

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Permanon Hecta S

Materialnummer: 2414

Seite1- 6

Version 001 15.05.2013  
Revisionsdatum: 15.05.2013

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### Produktidentifikator

**Permanon Hecta**

#### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                  |  |                          |
|------------------|--|--------------------------|
| Firmenname:      | Permanon GmbH  |                          |
| Straße:          | Winterstetten 53                                       |                          |
| Ort:             | D-88299 Leutkirch                                      |                          |
| Telefon:         | +49(0)7567/1563  | Telefax: +49(0)7567/1031 |
| E-Mail:          | <a href="mailto:info@permanon.de">info@permanon.de</a> |                          |
| Ansprechpartner: | S. Krücken   | Telefon: +49(0)7567/1563 |

**Notrufnummer:** +49 (0)700/24 11 21 12( PER)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen : Reizend  
R-Sätze:  
Reizt die Augen.

#### Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole: Xi - Reizend



Xi - Reizend

#### **R-Sätze**

36 Reizt die Augen.

#### **S-Sätze**

02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### **Hinweis zur Kennzeichnung**

Kennzeichnung gemäß den EG-Richtlinien in der bei der Erstellung gültigen Fassung

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Gemische

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

| EG-Nr.    | Bezeichnung    | Anteil |
|-----------|----------------|--------|
| CAS-Nr.   | Einstufung     |        |
| Index-Nr. | GHS-Einstufung |        |
| REACH-Nr. |                |        |

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Permanon Hecta S

Materialnummer: 2414

Seite 2- 6

Version 001 15.05.2013  
Revisionsdatum: 15.05.2013

|            |  |          |
|------------|--|----------|
| 263-058-8  | Kokoamidopropylbetain                              | 5 - 10 % |
| 61789-40-0 | Xi R41<br>Augenschäd. 1; H318                      |          |
|            | Fettalkoholalkoxylat                               | 1 - 5 %  |
|            | Xn R22-41<br>Akut Tox. 4, Augenschäd. 1; H302 H318 |          |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

##### Nach Einatmen

An die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

##### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Sofort mit viel Wasser abwaschen.  
Wenn die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.

##### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

##### Nach Verschlucken

Mund ausspülen.  
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel  
Das Produkt selbst brennt nicht.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Stickoxide (NO<sub>x</sub>) Kohlenstoffoxide

#### Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

#### Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Permanon Hecta S

Materialnummer: 2414

Seite3- 6

Version 001 15.05.2013  
Revisionsdatum: 15.05.2013

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material Mit reichlich Wasser verdünnen.  
Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Aerosolbildung vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Den Behälter fest verschlossen halten.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt selbst brennt nicht.

### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Im Originalbehälter lagern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zu überwachende Parameter

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Atemschutz**

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.  
Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).

#### **Handschutz**

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.  
Polychloropren - CR (0,5 mm)  
Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm)  
Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)  
Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm)  
Polyvinylchlorid - PVC (0,5 mm)

#### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

#### **Körperschutz**

langärmelige Arbeitskleidung

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Permanon Hecta S

Materialnummer: 2414

Seite4- 6

Version 001 15.05.2013  
Revisionsdatum: 15.05.2013

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: xxxxx  
Geruch: angenehm

#### Prüfnorm

pH-Wert (bei 23 °C): 10,5- 11,0 (10g/l Wasser)

#### Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: unbestimmt  
Siedepunkt: unbestimmt  
Flammpunkt: nicht anwendbar

#### Explosionsgefahren

Nicht explosiv

Zündtemperatur: nicht anwendbar

#### Brandfördernde Eigenschaften

Nicht zutreffend.

Dichte (bei 20 °C): ca. 1,1- 1,15 g/cm<sup>3</sup>  
Wasserlöslichkeit: vollkommen mischbar  
(bei 20 °C)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

#### Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

#### Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Hitzeeinwirkung.  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

#### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Toxikologische Prüfungen

##### Akute Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung           | Expositionswege       | Methode | Dosis        | Spezies | h |
|------------|-----------------------|-----------------------|---------|--------------|---------|---|
| 61789-40-0 | Kokoamidopropylbetain | Akute orale Toxizität | LD50    | > 2000 mg/kg | Ratte   |   |

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Permanon Hecta S

Materialnummer: 2414

Seite 5- 6

Version 001 15.05.2013  
Revisionsdatum: 15.05.2013

### Fettalkoholalkoxylat

Akute orale Toxizität      LD50      300- 2000 mg/kg      Ratte

#### Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung: Keine bekannt.  
Starke Augenreizung

#### Sensibilisierende Wirkungen

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung              | Method | Dosis        | Spezies                 | h  |
|------------|--------------------------|--------|--------------|-------------------------|----|
| 61789-40-0 | Kokoamidopropylbetain    |        |              |                         |    |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50   | 1-10 mg/l    | Cyprinus carpio         | 96 |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50  | 1-10 mg/l    | scenedesmus subspicatus | 72 |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50   | 1-10 mg/l    | Daphnia magna           | 48 |
|            | Fettalkoholalkoxylat     |        |              |                         |    |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50   | 10- 100 mg/l | Brachydanio rerio       | 96 |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50  | 10- 100 mg/l | Scenedesmus subspicatus | 72 |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50   | 10- 100 mg/l | Daphnia magna           | 48 |

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Die enthaltenen Tenside sind zu mehr als 90% biologisch abbaubar.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

#### Weitere Hinweise

Hohe Konzentrationen in den Gewässern beeinträchtigen das aquatische Leben durch den pH-Einfluß. Darf nicht unverdünnt in größeren Mengen in die Kanalisation, in Oberflächenwasser bzw. in das Grundwasser gelangen. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### Verfahren zur Abfallbehandlung

##### Empfehlung

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.  
Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

##### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser.  
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Permanon Hecta S

Materialnummer: 2414

Seite 6- 6

Version 001 15.05.2013  
Revisionsdatum: 15.05.2013

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Lufttransport

##### Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 36 Reizt die Augen.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.

#### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*